

Schulchronical

Folge 06
Schluss 2024
Sonderausgabe der Volksschule Mauthausen!

Sprache stärkt ...

Schule befindet sich in einem ständigen Entwicklungsprozess – so auch die Volksschule Mauthausen!

Es ist nicht der einzige Entwicklungsprozess, welchen wir verfolgen, doch wurde diesem in den letzten beiden Jahren besondere Aufmerksamkeit geschenkt. „Sprache stärkt“ heißt das von der Bildungsdirektion OÖ in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule OÖ entstandene Projekt, welches die Sprachenvielfalt und Interkulturalität und deren Gewinn für eine Schulgemeinschaft hervorheben soll, aber auch die Schwierigkeiten hinsichtlich unserer gemeinsamen Sprache Deutsch aufzeigen darf. Es liegt auf der Hand, dass Kinder, die kein Wort Deutsch sprechen, meist einen Nachteil beim Schulbesuch erleiden. Um diesen möglichst gering zu halten, versuchen wir uns ständig noch besser auszutauschen und

zu vernetzen. Dazu dienten mehrere von der

Hochschule begleitete pädagogische Nachmittage für alle Lehrkräfte und auch Netzwerktreffen mit anderen teilnehmenden Schulen.

Am 4. Juni erzielten wir ein Zertifikat für den seit zwei Jahren laufenden Entwicklungsprozess. Natürlich galt dem Bereich der Sprachförderung schon zuvor ein besonderes Augenmerk und so bleibt es auch in der Zukunft.

Zu einem besonderen Fest der Vielfalt luden wir die Kinder und Eltern am 20. Juni dieses Jahres ein und freuten uns über den gelungenen Nachmittag. In 14 Sprachen (so viele sind an unserer Schule vertreten) begrüßten unsere Kinder die Festgemeinschaft. Es wurden Lieder von den Chorkindern und den Kindern türkischer Muttersprache gesungen, Lehrerinnen und Lehrer lasen Geschichten vor, es gab Spiele aus verschiedenen Kontinenten auszuprobieren sowie einen

Englisch- und einen Zeichen-Workshop zu besuchen. Glorreicher Abschluss des Festes war ein russischer Tanz der dritten Klassen und zusätzlich tanzte uns die 4a-Klasse schwungvoll in Ferienstimmung! Besonderer Dank gilt auch den Eltern für die vielfältigen Kuchenspenden und den zahlreichen Helfern des Elternvereins, die sich um die Bewirtung aller Gäste kümmerten.

Es war ein wunderbares Fest, welches durch das Zusammenwirken vieler lieber Menschen – Kindern, Lehrkräften, ISK-Personal und Eltern – ein großer Erfolg war! Vielen Dank euch allen!



Aktive Schulpartnerschaft mit dem Elternverein

Der Elternverein bereitete auch dieses Jahr den Kindern jeden Dienstag die beliebte „Gesunde Jause“ und organisierte den täglichen Pausenapfel. Auch die Workshops „Safer Internet“ und „Mein Körper gehört mir“ in den 3. bzw. 4. Klassen waren mit finanzieller Unterstützung durch den Elternverein möglich. Beim Muffinbasar zu Schulbeginn oder beim Schulfest „Sprache stärkt“ sorgten die fleißigen Vereinsmitglieder für das leibliche Wohl.

Um dieses Angebot zu ermöglichen, braucht es immer wieder die Unterstützung der Eltern – durch den jährlichen Mitgliedsbeitrag, Spenden oder das Backen von Kuchen und anderen Köstlichkeiten für Veranstaltungen. Der Elternverein unter der engagierten Leitung von Obfrau Tina Schutti freut sich außerdem über jede Hilfe bei Zubereitung und Verkauf der Gesunden Jause oder neue aktive Mitglieder.

Bericht: Evelyn Sixtl



Interkulturell war das köstliche Kuchenbuffet während des Sprachenfestes am 20. Juni. 😊

Lions unterstützen theaterpädagogisches Projekt

Schon lange finanziert der Lions Club Perg Leandra unser zweijährig wiederkehrendes Präventionsprojekt „Mein Körper gehört mir!“. Kinder der dritten und vierten Klassen werden darauf sensibilisiert, was Erwachsene tun dürfen bzw. auch in der Rolle der Erziehung zu tun



haben und wo es Grenzen gibt. Sie sollen gestärkt werden, diese Grenzen zu erkennen und rechtzeitig ein „NEIN“-Gefühl auszudrücken. Informiert wurden interessierte Eltern bei einem Elternabend, um auch für eventuelle Fragen ihrer Sprösslinge vorbereitet zu sein. Für die Kinder wurde das theaterpädagogische Projekt im Klassenverband durchgeführt. Wir danken den Lions und an dieser Stelle

aber auch noch einmal der Gemeinde und dem Elternverein für deren Unterstützung – ohne das Zusammenwirken aller wäre ein derartiges Projekt nicht durchzuführen.

Bücherübergabe des Rotary Club Enns

Die Rotarier überraschten uns kürzlich wieder einmal mit einem Buchgeschenk (am Bild bei der Übergabe durch die Clubmitglieder Ernst Metzbauer und Peter Strauß mit Kindern der 2c,

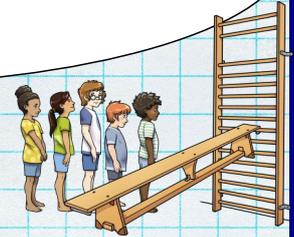
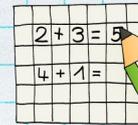


ihrer Klassenlehrerin Frau Prof. Jasmin Grasser und Herrn Direktor Wild). „Bio-Divers-Was?“ lautet der Titel des Buches von Autorin Andrea Grill, von welchem wir mehrere Ausgaben für unsere Klassen zum Schmökern erhielten. Auf kindgerechte Weise wird den Leserinnen und Lesern unsere Artenvielfalt aufgezeigt und wie wichtig es auch für unser Leben ist, die Vielfalt der Ökosysteme für einen gesunden Planeten Erde zu erhalten. Der seit 1955 bestehende Rotary Club Enns wies in

einem Vortrag durch Prof. Mag. Johann Essl, der auch Präsident des Clubs ist, auf die Auswirkungen des Artensterbens hin. Einen weiteren Beitrag möchten die Rotarier, die sich immer wieder für Kinder und Jugendliche engagieren, durch die Buchgeschenke an viele Volksschulen in der Region leisten.



Hurra, ich bin ein Schulkind!
 Unser erstes Jahr in der Volksschule
 1a / 1b



Man kann's kaum glauben, nicht lang' her,
 da fiel uns vieles ziemlich schwer:
 Sitzen, zuhören, abwarten,
 schreiben, rechnen, anstellen.



Doch zum Glück gab's auch noch Sachen,
 die das Lernen lustig machten.
 Malen, Turnen, Nikolaus,
 wir brachten Leben in das Haus!



Bewegung und Sport



Besuch im Kindergarten, Nikolausfeier

Erste Hilfe! Sehr, sehr wichtig,
 wir machen es jetzt immer richtig.
 Ich kümmer'e, Sorge mich um dich,
 und, wenn's zwick't, auch du um mich!





Fasching in der Schule



Sicher über die Straße
Rechts: Kino im Donausaal



Der Kopf ist voll, wir müssen raus,
das Lernen macht jetzt eine Paus`.
Im Park, da spielt man überall,
ob kalt, ob heiß, ist uns egal!



Wir freuen uns alle schon jetzt auf das 2. Schuljahr!



Unsere Highlights aus der 2. Klasse!

Das Jahr ist wie im Flug vergangen und wir können zurück auf eine wundervolle gemeinsame Zeit blicken!



Unsere 5 Sinne haben wir forschend im Stationenbetrieb kennengelernt. Wir haben Avocados gekostet, an verschiedensten Gewürzen geschnuppert, ein Geräusche-Memory gespielt und ...

Heuer konnten wir den Fasching wieder in der Schule feiern. Es war laut, bunt und lustig!



Dieses Jahr kamen wir in den Genuss von zwei Autorenlesungen. Zuerst wurde uns das Buch „Monsteraffen gibt es nicht!“ im Pfarrheim vorgelesen und in der Schule lauschten wir der spannenden Geschichte rund um den Igel Igebitz.



Im April nutzten wir einen schönen Tag, um den Pferdehof zu besuchen. Wir durften die Pferde streicheln, füttern, striegeln und sogar eine Runde reiten.



Auf dem Schulhof experimentierten wir mit Wasser. An verschiedenen Stationen konnten wir uns mit der Maßeinheit Liter auseinandersetzen.



Wir hatten einen wundervollen Tag auf dem Bauernhof. Wir haben an der lustigen Bauernhof-Olympiade teilgenommen, leckere Butter hergestellt und eine köstliche Jause gegessen.



Abwechslungsreiches Schuljahr 2023/24 in den **dritten Klassen!**



Im Herbst wanderten wir zur Ruine Spielberg.



Ritter Robert erwartete uns schon und erzählte uns spannende Sachen aus der Geschichte der Ruine.



Im März durften wir in der Maria-Hilf-Apotheke hinter die Kulissen schauen und uns eine eigene Handcreme mischen!



Anfang Mai fanden unsere langersehnten Projektstage in St. Oswald statt. Wir hatten bei vielen verschiedenen Aktivitäten samt Discoabend jede Menge Spaß!



Im Sachunterricht lernten wir heuer viel über unseren Heimatort Mauthausen. Einiges konnten wir bei unseren Lehrausgängen ins Apotheken Museum, Heimatmuseum und einem Ortsrundgang mit eigenen Augen sehen.



Das ganze Schuljahr über begleitete uns Sven Janson mit seinem von der Gemeinde unterstützten Projekt der Volkshilfe „Kinder im Dialog“.



Am 3. Juni fand die Aktion „Hallo Auto!“ statt. Jeder von uns durfte mitfahren und eine Notbremsung durchführen. Es war cool!



Spannend war auch die Besichtigung unserer Pfarrkirche. Herr Hochedlinger spielte für uns auf der Orgel. Im Kerner bewunderten wir die schönen Fresken und gruselten uns vor den alten Gebeinen!



Auch im Unterricht kam der Spaß nicht zu kurz.



Und jetzt freuen wir uns auf die wohlverdienten Sommerferien!

Durch das bunte Schuljahr der 4. Klassen



Freudestrahlend nach der bestandenen Radfahrprüfung

Linz-Tag – ein ganz besonders eindrucksvoller Tag



Führung durch die Altstadt



Ars Electronica Center

Auch die Kreativität kam nicht zu kurz



Herbstexkursion ins Keltendorf Mitterkirchen: Töpferworkshop



**Abschlussanz der
4a beim Schulfest
„Sprache stärkt“**



Erlebnisreiche Freizeit in der Ganztagesesschule Mauthausen

Geschmückt mit vielen Erlebnissen, Geschehnissen, und Festen ist wieder ein Schuljahr vorüber. Mit Engagement und Kreativität begleitete der ISK mit den Kindern einige Projekte.



Eine lehrreiche und lustige Erfahrung für die Kinder war der Besuch des Therapiehundes Otto. Spielerisch wurde Wissen vermittelt und sie bekamen ein Gefühl im Umgang mit Hunden.

Das generationsübergreifende Projekt im SENIORium Mauthausen findet nach wie vor großen Anklang seitens der Senioren*innen und der Kinder.



Begeistert machten sie sich ans Werk um beim Geschichtenwettbewerb einen guten Platz zu erlangen. Alle Kinder schrieben fleißig drauf los und brachten wunderbare Geschichten zu Papier.

Ein buntes Schauwerk im Schaufenster Marktplatz Mauthausen wurde aufgrund eines Autorenbesuches passend zum Thema des Buches gestaltet.





Die Feste zu Ostern, Weihnachten oder im Fasching sind immer beliebt und die Kinder beteiligen sich rege an der Organisation. Die monatlichen Geburtstagsfeiern lieben sie besonders, begleitet von Spiel, Spaß und Süßem werden die Geburtstage gebührend gefeiert.

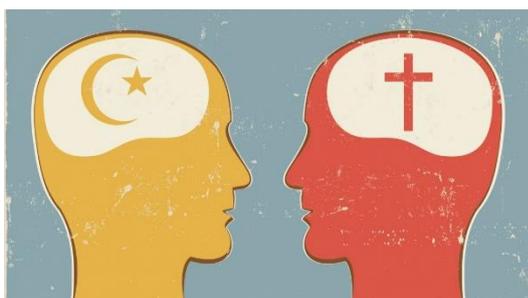
Über das ganze Schuljahr wird mit unterschiedlichen Materialien und Techniken gebastelt. Die Ergebnisse sind einzigartig und die Kinder sind sehr stolz auf ihre Werke.



Danke an Hanna Brandstetter, die im Zuge des freiwilligen sozialen Jahres nicht nur eine große Unterstützung, sondern auch eine Bereicherung für das ganze Team und die Kinder war!

Wir danken den Eltern für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf ein neues spannendes Schuljahr!

Interreligiöser Austausch und Erstkommunion



In den dritten Klassen und vierten Klassen gab es im Juni einen kleinen Beitrag zum gegenseitigen Verstehen der Religionen. Alle Kinder der dritten Klassen besuchten die Pfarrkirche. Religionslehrer Alfred Hochedlinger gab einen guten Einblick in das katholische Gotteshaus.

Alle Kinder der vierten Klassen machten einen Besuch in der Moschee, in der Religionslehrer

Eyup Güran die wichtigsten Informationen zur Religion des Islam vermittelte.

Mit Ausnahme der Erstkommunionmesse sind alle Schulgottesdienste interreligiös gestaltet.

Mit großer Freude feierten in diesem Jahr wieder viele katholische Kinder ihre erste Kommunion!



35 Jahre türkischer Muttersprachenunterricht an unserer Schule



Herr Dipl.-Päd. Yavuz Yaman unterrichtet seit ca. 35 Jahren an unserer Schule die türkische Muttersprache. Begonnen hat er im Jahre 1981 in Freistadt und erweiterte seine Tätigkeit auf die Bezirke Freistadt, Perg und Rohrbach.

Ziel seines Unterrichtes ist es die Kinder in ihrer Muttersprache zu fördern, damit sie sowohl in ihrer Identität als auch beim Erwerb der Zweitsprache Deutsch gestärkt werden.

In seiner Funktion als

Muttersprachenlehrer organisierte er zahlreiche Kulturfeste, um den Austausch beider Kulturen zu fördern und leistete somit einen wesentlichen Beitrag zur Interkulturalität.

Auch in diesem Schuljahr lehrte er seinen Schülern und Schülerinnen zwei türkische Kinderlieder, welche im Rahmen unseres Sprachenfestes mit Tanz und gebastelten Masken aufgeführt wurden.

Mit Ende dieses Schuljahres begibt er sich nun in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihm alles Gute und viele schöne und erlebnisreiche Jahre!



Ein Zeitungsausschnitt aus den 90er Jahren mit Herrn Lehrer Yavuz Yaman. Auch die türkische Volksmusik wurde mit seinen Schülerinnen und Schülern gepflegt.

Das Lehrpersonal der VS Mauthausen im Schuljahr 2023/24

wünscht einen erholsamen Sommer und dankt ...

- der Gemeinde Mauthausen unter Bgm. Thomas Punkenhofer und seinem gesamten Team im Gemeindeamt für hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung bei Projekten, der Gebäudeverwaltung, dem Reinigungspersonal und Aufsichtspersonal
- den Freizeitbetreuer/innen des ISK, die die Kinder und uns im Ganztages schulbereich professionell unterstützen
- dem Elternverein unter Obfrau Tina Schutti für zahlreiche Unterstützungen im Schulalltag
- zahlreichen Sponsoren, unter anderem der RAIBA Mauthausen, die verschiedenste Projekte, oder Bewerbe unterstützen
- unseren Schulbusfahrer/innen und der Fa. Brixner für reibungslose Transporte und den herzlichen Umgang mit unseren Kindern
- unserem Schulmilchlieferanten Bauernfeind aus Rechberg und unserem Apfelpausenlieferanten aus Dietach
- den Lesepatzen für ihren unermüdlichen Einsatz in der Lesereziehung, die im kommenden Schuljahr wieder kurz nach den Herbstferien starten wird
- den Müttern, die sich wöchentlich für die Zubereitung der „Gesunden Jause“ zur Verfügung stellen – wir freuen uns schon jetzt wieder auf die Jausenpause an den Dienstagen!

Volksschule Mauthausen 2023/24

